



Detailansicht des Registereintrags

Siemens AG

Aktuell seit 13.10.2026 15:31:12

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer:	R001875
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	13.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	27.03.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Werner-von-Siemens-Straße 1 80333 München Deutschland Telefonnummer: +498938035491 E-Mail-Adressen: lobbyregister.de@siemens.com Webseiten: https://www.siemens.com/de-de/contact
Hauptstadtrepräsentanz:	Monbijoustr. 7 10117 Berlin Telefonnummer: +498938035491 E-Mail-Adresse: lobbyregister.de@siemens.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 10/24 bis 09/25	
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 10/24 bis 09/25

1.200.001 bis 1.210.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 10/24 bis 09/25

2,49

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Dr. Roland Busch**

Funktion: Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG

2. Cedrik Neike

Funktion: Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Digital Industries

3. Matthias Rebellius

Funktion: Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Smart Infrastructure

4. Prof. Dr. rer. pol. Ralf P. Thomas

Funktion: Mitglied des Vorstands der Siemens AG und Finanzvorstand

5. Judith Wiese

Funktion: Mitglied des Vorstands der Siemens AG, Chief People and Sustainability Officer, Arbeitsdirektorin

6. Dr. Peter Körte

Funktion: Mitglied des Vorstands der Siemens AG, Chief Technology Officer und Chief Strategy Officer

7. Veronika Bienert

Funktion: Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO von Siemens Financial Services

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (38):**1. Torsten Ende****2. Christian Madsen****3. Daniel Müller****4. Dr. Stefan Saatmann****5. Christian Hagemann****6. Shen-Wei Hwong****7. Oktay Ay**

Tätigkeit bis 12/21:

Referent

im Bundesministerium der Finanzen (BMF) oder dessen Geschäftsbereich

8. Nils Finder

9. **Felicia Kamm**
Tätigkeit bis 08/23:
Referatsleiterin in Vertretung
im Bundeskanzleramt (BKAm) oder dessen Geschäftsbereich
10. **Dr. Benedikt Kutteneuler**
11. **Max Pfeifer**
12. **Sabrina Zenow**
13. **Dr. Christian Kaeser**
14. **Thomas Hahn**
15. **Dr. Sicco Lehman-Brauns**
16. **Dr. Georg Böttcher**
17. **Gerhard Kreß**
18. **Sebastian Stawowski**
19. **Dr. Simon Rinas**
20. **Dr.-Ing. Kurt Hoeller MBA**
21. **Dr. Katrin Kamin**
22. **Cynthia Foly**
23. **Franziska Hilger**
24. **Christian Hoffmann**
25. **Dr. Alena Profit Pachioni**
26. **Dagmar Mundani**
27. **Thomas Dürr**
28. **Emilia Schuster**
29. **Dr. Jürgen Wagner**
30. **Dr. Marcus Mayer**
31. **Sabrina Herrmann**
32. **Dr. Roland Busch**
33. **Cedrik Neike**
34. **Matthias Rebellius**
35. **Prof. Dr. rer. pol. Ralf P. Thomas**

36. **Judith Wiese**

37. **Dr. Peter Körte**

38. **Veronika Bienert**

Mitgliedschaften (39):

1. aba Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung e.V.
2. Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft
3. AmCham Germany e.V.
4. Asien-Pazifik-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (APA)
5. Atlantik-Brücke e.V.
6. BDI Initiative Circular Economy
7. Bitkom e.V.
8. Charta der Vielfalt e.V. (charter of diversity)
9. Deutsche Unternehmensinitiative Energieeffizienz e.V. (DENEFF)
10. Deutsches Aktieninstitut e.V.
11. Econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft e.V.
12. Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V. (HEA)
13. ICC Germany e.V.
14. Institut für Digitalisierung im Steuerrecht e.V.
15. Kerntechnik Deutschland e.V. (KernD)
16. Lateinamerika Verein e.V.
17. Lateinamerika-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (LADW)
18. Ostasiatischer Verein e.V. (OAV)
19. Ostausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.
20. Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA)
21. Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA)
22. Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken (VDW)
23. Wirtschaftsbeirat der Union e.V.
24. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
25. Wirtschaftsinitiative Smart Living e. V.
26. Wirtschaftsrat der CDU
27. Zentraler Immobilien Ausschuss e.V. (ZIA)
28. ZVEI e. V. - Verband der Elektro- und Digitalindustrie
29. Adlerkreis
30. Allianz der Chancen
31. Charter of Trust
32. Collegium
33. Wirtschaftsvereinigung der Grünen (WVG)
34. Quantum Technology & Application Consortium (QUTAC)
35. #SheTransformsIT
36. BDI-Initiative New Space
37. Forum Ebenhausen e.V.
38. Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband (DWV) e.V.
39. Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie (BDLI)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (86):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Außenpolitik; Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Internationale Beziehungen; Menschenrechte; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU; Institutionelle Fragen der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Kultur; Fischerei/Aquakultur; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Urheberrecht; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Integration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Krankenversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Bundeswehrangelegenheiten; Rüstungsangelegenheiten; Verteidigungspolitik; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Automobilwirtschaft; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Versicherungswesen; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Als führendes Unternehmen im Bereich industrieller Künstlicher Intelligenz nutzt Siemens sein umfassendes Fachwissen, um KI - einschließlich generativer KI - auf reale Anwendungen zu übertragen und entwickelt KI-Lösungen für Kunden aller Branchen, die einen echten Mehrwert bieten. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik,

der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.

Siemens ist parteipolitisch neutral. Wir arbeiten mit unseren Partnern in Unternehmen und Betrieben, um gemeinsam für drängende globale Herausforderungen innovative Lösungen zu finden. Daher ist der Dialog mit Politik und Wissenschaft im Rahmen unserer gesellschaftlichen Verantwortung und für den Erfolg von Siemens außerordentlich wichtig. Wir werden regelmäßig von Regierungen, internationalen Organisationen, Nichtregierungsorganisationen, Verbänden und der Zivilgesellschaft um fachlichen Rat gebeten. Unser politisches und externes Engagement unterliegt den hier dargestellten Richtlinien und erfolgt im Konsens mit dem Bekenntnis des Unternehmens zu einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Geschäftsführung.

Mehr Informationen: <https://www.siemens.com/de-de/company/about/government-affairs/>

Konkrete Regelungsvorhaben (35)

1. Innovationsfreundliche Umsetzung des EU AI Act (Verordnung zur Festlegung harmonisierter Vorschriften für Künstliche Intelligenz (KI-Verordnung))

Beschreibung:

Innovations- und wirtschaftsfreundliche Umsetzung des EU AI Act

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

2. Änderungen an der Verordnung über harmonisierte Vorschriften für einen fairen Datenzugang und eine faire Datennutzung (EU Data Act)

Beschreibung:

Änderungen zum umfassenden Schutz von Geschäftsgeheimnissen und Verbesserung der Rahmenbedingungen für einen sektorspezifischen und freiwilligen Datenaustausch

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

3. Änderungen im EU Cyber Resilience Act (EU-Gesetz über Cyberresilienz)

Beschreibung:

Einführung längerer Übergangsfristen und Ausnahme von Ersatzteilen aus dem Anwendungsbereich sowie Einführung von Sonderregelungen zur Begünstigung digitaler Geschäftsmodelle

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

4. Änderungen im Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) zur Verringerung der Bürokratiebelastung von Unternehmen

Beschreibung:

Verringerung von Berichtspflichten zum Zwecke des Bürokratieabbaus

Betroffenes geltendes Recht:

LkSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

5. Änderungen in der Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD) zur Verringerung der Bürokratiebelastung von Unternehmen

Beschreibung:

Verringerung der Berichtspflichten, Etablierung einer risikobasierten Prioritätenliste und Revision der zivilrechtlichen Haftungsregelungen

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

6. Beibehaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen nach der bestehenden Late Payment Directive

Beschreibung:

Ermöglichung von vertraglichen Vereinbarungen zur Schaffung längerer Zahlungsfristen und zum Vorrang der Vertragsfreiheiten

Interessenbereiche:

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Güterverkehr [alle RV hierzu]; Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

7. Einheitliche Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Verbesserung von Innovationsrahmenbedingungen

Beschreibung:

Harmonisierung bei der Umsetzung innerhalb der EU

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]

8. Änderungen im Gesetz zur Stärkung von Wachstumschancen, Investitionen und Innovation sowie Steuervereinfachung und Steuerfairness

Beschreibung:

Ausweitung des Entlastungsvolumens und der Entlastungstatbestände

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 20/8628 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung von Wachstumschancen, Investitionen und Innovation sowie Steuervereinfachung und Steuerfairness (Wachstumschancengesetz)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

9. Modifikation der Schuldenbremse im Artikel 115 Grundgesetz

Beschreibung:

Ermöglichung von kreditfinanzierten Investitionen in Vermögenswerte

Betroffenes geltendes Recht:

GG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Öffentliches Recht [alle RV hierzu]

10. Etablierung gesetzlicher Regelungen zur Nutzung von digitalen Technologien im Gebäudesektor

Beschreibung:

Wir setzen uns für gesetzliche Rahmenbedingungen ein, die den flächendeckenden Einsatz digitaler Technologien zur Senkung des Energieverbrauchs und der Emissionen im Gebäudesektor unterstützen. Dazu gehören insbesondere Gebäudeautomatisierung, Energiemonitoring und Energiemanagement sowie die Nutzung vorhandener Gebäudetechnik als Datenquelle für die Betriebsoptimierung. Ein Schwerpunkt liegt auf Bestandsgebäuden und geringinvestiven Maßnahmen. Die Interessenvertretung bezieht sich insbesondere auf das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) und die nationale Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinie (EPBD).

Betroffenes geltendes Recht:

GEG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

11. Deutschland zu führendem 5G-Standort entwickeln

Beschreibung:

Der Einsatz von privaten 5G-Netzen („Campusnetze“) muss europaweit – und sogar international – mittels einem dediziert vorgesehenen Spektrum ermöglicht werden; die 5G-Infrastruktur sollte schnellstmöglich ausgebaut werden.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

12. Deutschland zu führendem 6G-Standort entwickeln

Beschreibung:

Mit Blick auf die kommende Generation der Mobilfunkkommunikation, 6G, ist das Sicherstellen von Fördermitteln für kontinuierliche FuE-Aktivitäten im industriellen Bereich unerlässlich. Dies gilt für die nationale- und die EU-Ebene gleichermaßen. Hier sollte auch die Mitarbeit in Normungsgremien (z.B. 3GPP) förderbar sein.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

13. Innovationspotential von Quantentechnologien erschließen

Beschreibung:

Im Bereich der Quantentechnologien gilt es, Wissenschaft und Wirtschaft gleichermaßen zu fördern, um diese Zukunftstechnologie aus Deutschland heraus zu gestalten. Zentral hierfür ist es, die Bedürfnisse der Wirtschaft deutlich besser zu berücksichtigen und den Fokus damit verstärkt auf die Anwendungsperspektive von Quantentechnologien zu legen. Das gilt für den Hard- und Softwarebereich und erfordert ein abgestimmtes Vorgehen der beteiligten Ressorts in Zusammenarbeit mit der Industrie.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

14. Keine unnötigen bürokratischen Belastungen durch Einführung eines Beschäftigtendatenschutzgesetzes

Beschreibung:

Vermeidung von Dopplungen mit bestehenden rechtlichen Vorgaben auf EU-Ebene und zusätzlicher Bürokratie durch Einführung eines Beschäftigtendatenschutzgesetzes

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]

15. Aufnahme modularer Anlagen/Produktion ins Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)

Beschreibung:

Aufnahme modularer Anlagen/Produktion ins Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9844 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Verordnung zur Neufassung der siebenunddreißigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes - (Verordnung zur Anrechnung von strombasierten Kraftstoffen und mitverarbeiteten biogenen Ölen auf die Treibhausgasquote - 37. BImSchV)
Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BImSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2407150002 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

16. **Modernisierung und Instandhaltung zentraler Infrastrukturen in Deutschland**

Beschreibung:

Herstellung von Planungssicherheit für die Investitionen der beteiligten Industrien

Betroffenes geltendes Recht:

GG [alle RV hierzu]; HG 2024 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Industriepolitik [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]

17. **Änderungen in der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) zur Verringerung der Bürokratiebelastung von Unternehmen**

Beschreibung:

Verringerung der Berichtspflichten, Verlängerung der Umsetzungsfrist für die Einhaltung der European Sustainability Reporting Standards (ESRS)

Bundsrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 385/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12787 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Vorgang)

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2408090002 (PDF - 9 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.08.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

18. Verwaltungsprozesse verbessern im Zuge der Novellierung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes

Beschreibung:

Mit der in 2023 erfolgten Novellierung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung sieht die Siemens AG weiteren Anpassungsbedarf. Insbesondere müssen:

- Verwaltungsprozesse im In- und Ausland von Anfang bis Ende digitalisiert werden;
- Verwaltungsprozesse vereinfacht werden, etwa durch die Schaffung einer zentralen Ausländerbehörde in allen Ländern;

- Verwaltungsprozesse zum Zwecke der Beschleunigung von Verfahren entbürokratisiert werden;
- die deutschen Auslandsvertretungen mit ausreichend Personal ausgestattet werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/6500 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung

1. Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]
2. Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

19. Digitalisierung von Verwaltungsprozessen im Rahmen des Nachweisgesetzes

Beschreibung:

Siemens plädiert dafür, die Nutzung der Textform (§ 126b BGB) im Nachweisgesetz zuzulassen. Diese würde den Umsetzungsanforderungen der EU-Arbeitsbedingungenrichtlinie unter Voraussetzung eines Übermittlungs- oder Empfangsnachweises genügen und den Anforderungen einer modernen, digitalen, bewerberfreundlichen und auf Ressourcenschonung bedachten Arbeitswelt erfüllen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9142 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über den Nachweis der für ein Arbeitsverhältnis geltenden wesentlichen Bedingungen

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

20. Verbesserung von Verwaltungsprozessen im Rahmen des Bürokratienteilastungsgesetz IV

Beschreibung:

Insbesondere setzen wir uns dafür ein:

- Abbau von Schriftformerfordernisses
- Vermeidung von doppelten Berichtspflichten
- Förderung des automatisierten Datenaustausches zwischen Behörden

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11306 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Entlastung der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie der Verwaltung von Bürokratie - (Viertes Bürokratienteilastungsgesetz)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]

21. Flexibilisierung der Arbeitszeitregelungen im Sinne von New Work

Beschreibung:

Im Einklang mit der EU-Arbeitszeitrichtlinie sollte das deutsche Arbeitszeitgesetz eine wöchentliche statt einer täglichen Höchstarbeitszeit vorsehen. Abweichungen von der elfstündigen Ruhezeit sollten aufgrund von Tarifverträgen, Betriebs- oder Personalvereinbarungen oder auf Wunsch der Arbeitnehmenden möglich sein. Es sollte klargestellt werden, dass kurzzeitiges Arbeiten die Ruhezeit nicht unterbricht. Die Vertrauensarbeitszeit, wie sie derzeit in vielen Unternehmen gelebt wird, muss möglich bleiben.

Betroffenes geltendes Recht:

ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

22. **Schaffung rechtssicherer Regelungen für den Transfer von Daten in Drittstaaten**

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, klare und rechtsverbindliche Rahmenbedingungen für den internationalen Datentransfer (bspw. im Rahmen des EU-US Data Privacy Framework) gemäß den Anforderungen des GDPR zu schaffen. Insbesondere die praktische Umsetzbarkeit der Regelungen des GDPR steht dabei im Vordergrund.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]

23. **Änderung der gesetzlichen Regelungen zum Strommarktdesign und zum Ausbau der Erneuerbaren Energien**

Beschreibung:

Wir unterstützen den Ausbau eines Energiesystems auf Basis erneuerbarer Energien sowie die Erneuerung und den Ausbau des Stromnetzes. Wir treten für ein regulatorisches Umfeld ein, das den schnellen Ausbau von Technologien ermöglicht, die Flexibilität und Dezentralität des Stromnetzes fördern.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

24. **Anpassung der gesetzlichen Regelungen zur Energieeffizienz**

Beschreibung:

Wir setzen uns für gesetzliche Rahmenbedingungen ein, die Energieeffizienzpotenziale in der Industrie und in Gebäuden erschließen und Nachhaltigkeit stärker berücksichtigen. Im Gebäudebereich stehen das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) und die nationale Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinie (EPBD) im Fokus. Dabei geht es insbesondere um geringinvestive Optimierungsmaßnahmen als Bestandteil einer schrittweisen Verbesserung der Energieeffizienz im Gebäudebestand. Ergänzend setzen wir uns für eine wirksame Umsetzung bestehender Anforderungen und die Anwendung vorhandener Nachweis-,

Kontroll- und Sanktionsinstrumente unter Beachtung der Zuständigkeiten von Bund und Ländern ein.

Betroffenes geltendes Recht:

GEG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

25. **Industriefreundliche Ausgestaltung der nationalen und europäischen Forschungsförderung**

Beschreibung:

Bei Ausschreibungen und Förderprogrammen bessere Anschlussfähigkeit der Industrie ermöglichen; Forschungszulagengesetz auch auf Großunternehmen ausweiten

Betroffenes geltendes Recht:

FZulG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

26. **Zügige und möglichst umfangreiche Umsetzung der Wachstumsinitiative der Bundesregierung (bessere Arbeitsanreize, mehr Fachkräfte)**

Beschreibung:

Dynamisierung des Wirtschaftsgeschehens und des -wachstums insbesondere durch verstärkte Arbeitsanreize und mehr Fachkräfte (z.B. i.R.d. Fachkräfteeinwanderungsgesetzes; Beschleunigung von Visavergaben und Digitalisierung, Schaffung eines neuen Regimes der Altersbeschäftigung, keine Einführung eines Bundestariftreuegesetzes).

Betroffenes geltendes Recht:

ArbZG [alle RV hierzu]; SGB 2 [alle RV hierzu]; BeschV 2013 [alle RV hierzu]; SGB 3 [alle RV hierzu]; SGB 6 [alle RV hierzu]; SchwarzArbG 2004 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

27. **Ausgestaltung und Umsetzung der EU Sanktionsverordnungen**

Beschreibung:

Direkter sowie indirekter (über deutsche und europäische Wirtschaftsverbände) Austausch mit der EU-Kommission sowie mit der Bundesregierung zur Ausgestaltung, Auslegung und Praxistauglichkeit, Rechtssicherheit sowie Umsetzung u.a. der EU-Sanktionen (inkl. FAQs) gegen Russland.

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU [alle RV hierzu]

28. **Vorschläge zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit der EU-Taxonomie-Berichterstattung**

Beschreibung:

Vorschläge zur Verbesserung mit der Benutzerfreundlichkeit der EU-Taxonomie Anhang C zur Verringerung bestehender Rechtsunsicherheit sowie zur Verbesserung der Plattform on Sustainable Finance und Vereinheitlichung sowie Verbesserung des DNSH-Kriteriums und der Offenlegungspflichten

Interessenbereiche:

EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

29. **Rücknahme eines EU-Verordnungsvorschlags zur Standard Essential Patents (SEP)**

Lizenzierung

Beschreibung:

Siemens begrüßt die Rücknahme des Vorschlags und setzt sich dafür ein, verbindliche Regeln bei der SEP Lizenzierung nur bei nachgewiesenen Ineffizienzen aufzustellen, um Bürokratie zu vermeiden und Innovationen zu fördern.

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

30. **Empfehlungen für das nächste Rahmenprogramm der Europäischen Union für Forschung, Entwicklung und Innovation**

Beschreibung:

Siemens Empfehlungen für das nächste EU-Rahmenprogramm für Forschung, Entwicklung und Innovation: industrielle Forschung & Innovation stärken zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit; Administrative Prozesse vereinfachen; Budget-Ziel von 3% des BIP erfüllen

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504100004** (PDF - 11 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.08.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

31. **Siemens 10 Punkte-Plan Industrie der Zukunft**

Beschreibung:

Anlässlich der Bundestagswahl 2025 und der anschließenden Koalitionsverhandlungen erstellte die Siemens AG Handlungsempfehlungen in Form eines 10-Punkte-Plans für die Legislaturperiode 2025 – 2029. Der 10-Punkte-Plan formuliert die Anforderungen an geeignete politische Rahmenbedingungen für eine leistungs- und wettbewerbsfähige Industrie am Standort Deutschland. Dabei werden Empfehlungen in zehn Politikbereichen formuliert, auf die die nächste Bundesregierung fokussieren sollte, u.a. in der Energie, Technologie- und Außenhandelspolitik sowie bei der Modernisierung der Infrastrukturen. Die Veröffentlichung des Positionspapiers erfolgt gemäß den Vorgaben des elektronischen Rundschreibens vom 14.04.2025.

Interessenbereiche:

Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504240004** (PDF - 13 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 31.03.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesregierung

Auswärtiges Amt (AA) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (20. WP)
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [\[alle SG dorthin\]](#)

32. **EU-Verordnung 2024/573 über fluorierte Treibhausgase: Beitrag zur Dekarbonisierung und Fortführung bestehender regulatorischer Zeitlinien**

Beschreibung:

Siemens setzt sich für eine verlässliche Umsetzung der EU-Verordnung 2024/573 ein, insbesondere im Hinblick auf das geplante Verbot von SF6-haltigen Mittelspannungsschaltanlagen ab 2026. Das Unternehmen begrüßt die Zielsetzung der Verordnung als wichtigen Beitrag zur Dekarbonisierung und zur europäischen Energiewende. Siemens spricht sich für regulatorische Klarheit und Planungssicherheit aus, um Investitionen in klimafreundliche Technologien zu stärken und die Energiewende in Europa wirksam voranzubringen.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

33. **Ausgestaltung europäischer Präferenzregelungen in der öffentlichen Beschaffung (Buy European)**

Beschreibung:

Ausgestaltung, Auslegung und Praxistauglichkeit verschiedener Initiativen zu Präferenzregelungen in der europäischen Beschaffung (u.a. Industrial Accelerator Act, Überarbeitung der EU-Vergaberichtlinie, European Preference Mechanism); Begrenzung staatlicher Eingriffe in den freien Wettbewerb; Ablehnung rein protektionistischer Maßnahmen, Sicherstellung eines zielgenauen Ansatzes zur Stärkung von Resilienz und Reziprozität

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Handel und Dienstleistungen [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2606090017** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

34. **Digital Omnibus / Änderung der Verordnung (EU) 2023/2854 (Data Act)**

Beschreibung:

Änderung der Verordnung (EU) 2023/2854 (Data Act) im Rahmen des Digital Omnibus zur Verbesserung des Schutzes von Geschäftsgeheimnissen, zur Stärkung der Nutzung industrieller Produktdaten für Innovation und industrielle KI sowie eine sachgerechte Ausgestaltung der Cloud-Wechselvorgaben für SaaS-Angebote.

Bundsrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 204/26 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EU) 2023/2854 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2023 über harmonisierte Vorschriften für einen fairen

Datenzugang und eine faire Datennutzung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) 2017/2394 und der Richtlinie (EU) 2020/1828

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2608240007 (PDF - 12 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

35. **Modernisierung des Sprecherausschussgesetzes durch Ermöglichung digitaler Wahl- und Beteiligungsverfahren**

Beschreibung:

Ziel ist die Schaffung rechtlicher Voraussetzungen für die Durchführung digitaler bzw. onlinegestützter Wahlen von Sprecherausschüssen leitender Angestellter. Dadurch sollen Bürokratie reduziert, die Digitalisierung der Arbeitswelt unterstützt und die Beteiligung der Wahlberechtigten erleichtert werden. Zudem sollen die Regelungen zur Mitbestimmung leitender Angestellter an moderne digitale Kommunikations- und Beteiligungsformen angepasst werden.

Betroffenes geltendes Recht:

SprAuG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 10/24 bis 09/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (14):

1. **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 7.670.001 bis 7.680.000 Euro

Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:

<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do?actionMode=searchmask>

(Zuwendungsempfänger = Siemens Aktiengesellschaft)

2. Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 14.940.001 bis 14.950.000 Euro

Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:

<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do?actionMode=searchmask>

(Zuwendungsempfänger = Siemens Aktiengesellschaft)

3. Projektträger Forschungszentrum Jülich GmbH

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Jülich

Betrag: 180.001 bis 190.000 Euro

Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:

<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do?actionMode=searchmask>

(Zuwendungsempfänger = Siemens Aktiengesellschaft)

4. Investitionsbank Berlin (IBB)

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Berlin

Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro

WvSC - HTA 2.0 Hochtemperatur-Anwendungen 2.0, HTA 2.0 - Nachhaltige Additive

Fertigung für Hochtemperaturanwendungen, ProFit MQMaterial Qualifikationsprozess

5. Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Köln

Betrag: 150.001 bis 160.000 Euro

Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:

<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do?actionMode=searchmask>

(Zuwendungsempfänger = Siemens Aktiengesellschaft)

6. Bundesministerium für Verkehr (BMV)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:

<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do?actionMode=searchmask>

(Zuwendungsempfänger = Siemens Aktiengesellschaft)

7. VDI Technologiezentrum GmbH

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Düsseldorf

Betrag: 9.650.001 bis 9.660.000 Euro

Verbundprojekt: Smart Factory durch Digitale Zwillinge in der Fahrzeugindustrie (SFTwin), Bausteine für den Cloud-Edge Kick-Start in Industrie-KMUs, Energieeffiziente neue Galvanikanlage

8. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 230.001 bis 240.000 Euro

Bundesförderung für effiziente Gebäude-Einzelmaßnahmen

9. Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Deutsche Öffentliche Hand – Land

München

Betrag: 330.001 bis 340.000 Euro

Projekt AI-Nalyze - Intelligente Prozessanalyse durch KI und CPS, Validierung additiver Fertigungstechniken für die Anwendung in der Metallverarbeitung, Verbundprojekt Saferobay – Sichere MRK-Produktion: Made Dahoam! Eine biomechanisch sichere und effiziente Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK) in der Praxis einfach umsetzen und validieren zu können, Einsatz von Augmented Reality bei Anlagenplanung und Materialflussoptimierung, Konvergierte deterministische Industrienetze in heterogenen Umgebungen mit Campus-5G, Projekt CoIEP - Kollaborative Nutzung von Daten in der Elektronikproduktion

10. Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (Berlin)

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Berlin

Betrag: 220.001 bis 230.000 Euro

Grundwassersanierung

11. Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Bauen, Verkehr und Digitalisierung

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Hannover

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Roboter made in Niedersachsen

12. Bundesministeriums des Innern und für Heimat (BMI)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 240.001 bis 250.000 Euro

13. **KfW Bankengruppe**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 3.520.001 bis 3.530.000 Euro

Zuschuss (463): Neubau Effizienzgebäude 55 & Fachplanung und Baubegleitung

14. **Karlsruher Institut für Technologie (KIT)**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Karlsruhe

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Digital Green Tech-Langprojekt Blue2035

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 10/24 bis 09/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 10/24 bis 09/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 10/24 bis 09/25

Siemens_Bericht_GJ2025.pdf

Eigener Verhaltenskodex

sag-bcg-de.pdf